02.05.08

Auserwählte, liebe Freunde, ihr wiederholt Mir oft dieses Gebet: Jesus, ich will Dich immer mehr lieben und Dir immer besser dienen. Diese flehentliche Bitte gefällt Mir und Ich erhöre sie, dies sei immer euer lebhafter Wunsch: jener, Mich immer mehr zu lieben und Mir immer besser zu dienen, dies wollt ihr und dies gewähre Ich euch.

Geliebte Braut, wiederhole oft dieses Gebet, gewiss werde Ich dir gewähren was du erbittest und dein Leben wird erblühen in Mir. Ich möchte, dass jeder Mensch verstehen würde, wie wichtig es ist, sich ganz Mir hinzugeben, nur wer ganz Mein ist, kann eine immer tiefere Erkenntnis Meiner Selbst haben, weil Ich Mich mehr dem schenke, der Mich tiefer ersehnt.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, Du bist ein Unendlicher Ozean und der Mensch ist nur ein kleiner Tropfen, er bleibt es, wenn er sich nicht versenkt in den Unendlichen Ozean. Nur in Dir, findet der Mensch vollständige Verwirklichung, nur in Dir verwirklicht er sich in seiner wahren Würde. Unendliche Liebe, hilf jedem Menschen sich in Dich zu versenken, nicht nur einige, sondern alle Menschen der Erde mögen begreifen, dass sie niemals werden Freude und Frieden haben können, wenn nicht indem sie eintauchen in Dich, wunderbarer Ozean der Liebe, der großen Harmonie.

Geliebte Braut, Ich, Ich Gott, erschaffe nicht nur den Menschen, sondern begleite ihn auf seinem irdischen Leben von Anfang an bis zur Trennung vom Körper, Ich höre nie auf, zur Seele zu sprechen, um ihr zu verstehen zu geben, dass sie nur in Mir volle Verwirklichung finden kann.

In deinem Herzen sagst du: Warum sind gegenwärtig die Seelen die Gott gegenüber verschlossen sind noch so zahlreich? Wie ist es möglich, dass sie ihr Unheil wählen, ihr Verderben? Wie kann ein mit Vernunft ausgestatteter Mensch nicht begreifen, dass er nur in Gott vollständige Verwirklichung haben kann? Diese Fragen stellst du dir. Die Antwort ist folgende: Ich erschaffe den Menschen und gebe ihm Intelligenz und Freiheit, mit der Intelligenz begreift er, mit der Freiheit wählt er. Wie Ich dir bereits gesagt habe, geliebte Braut, spreche Ich, Ich Jesus zum Menschen, Ich lasse ihn nicht allein in seinem Elend, er ist nicht ein Bettler der dazu bestimmt ist, es für immer zu bleiben, Ich gehe ihm entgegen, Ich gehe jedem Menschen entgegen, wenn er auch nicht an Mich denkt, Ich, Ich Gott, höre nicht auf, Mich um ihn zu kümmern, weil Ich ihn liebe. Ich habe dir gesagt, dass der Mensch ein Elender ist, aber Ich, Ich Gott, lade ihn ein, in Mein Schloss zu kommen, Ich rufe ihn, damit er eintrete, Ich höre nicht auf ihn einzuladen, aber Ich zwinge ihn nicht: keiner ist gezwungen in Meinen Ozean der Liebe einzugehen. Wenn der Mensch auf Meine Worte hört, begreift er gut, dass nur in Mir Heil, wahre Freude, lebendige Hoffnung ist, aber wenn das Herz sich an die irdischen Dinge hängt, wenn es sich an diese hängt, nicht auf Meine Worte hört, nicht Meine Einladung annimmt, bleibt der Bettler immer in seiner elenden Lage und nicht durch Meine Schuld, sondern durch eigene Schuld, weil er Meiner Einladung nicht folgt. Hast du Meine Worte gut verstanden, geliebte Braut?

Du sagst Mir: Jesus, durch Dein Licht habe ich verstanden, dass der Mensch frühzeitig, sobald er zu denken fähig ist, die Wichtigkeit sich Dir, Deiner Wunderbaren Liebe zu öffnen, begreifen muss, um sich bald zu verwirklichen und sich auf den Flug zur Ewigkeit mit Dir vorzubereiten. Immer hat es in der Vergangenheit Phasen der spirituellen Armut gegeben, die Geschichte zeigt es, gegenwärtig hat der Materialismus Fuß gefasst und mit ihm der Relativismus, wahrhaftes Siechtum des Geistes. Geliebter Jesus, Süße Liebe, wie wird diese so kranke Gesellschaft heilen? Der materielle Mensch denkt nicht an den Geist, er lässt sich vom Materiellen irreführen, sein Herz ist an die Dinge der Erde geklammert, ist immer im Irdischen versunken und dem Himmel fern, er entfernt sich immer mehr von der Wahrheit. Jesus, nur Dein großes Wunder kann die

Dinge ändern. Du, Unendliche Liebe, verwandeltest in Kana zu Galiläa, bei einem Hochzeitsfest, das Wasser in Wein: wirke auch in der Gegenwart dieses erhabene Wunder, jedes frostige Herz wärme sich in Deiner Liebe, jedes Herz eile zu Dir, bevor die Türen Deines erhabenen Schlosses, die jetzt einen Spalt offen sind, sich schließen und niemand mehr eintreten kann von denen die draußen sind. Ich denke an die törichten Jungfrauen die zu spät ankamen: wer hörte ihr Jammern? Wer trocknete ihre Tränen? Traurig war ihr Schicksal! Jesus, mache, dass es keine törichten Jungfrauen mehr gibt, sondern dass alle klug seien und in Dir, das Glück, den Frieden finden können.

Geliebte Braut, wie Ich dir bereits begreifen ließ, bleibt töricht, wer es bleiben will, sage Mir, kann Ich für die gegenwärtige Menschheit mehr tun als das, was Ich bereits tue? In den offenen Herzen geschehen, durch Mein Wirken, die größten Wunder, aber in den verschlossenen Herzen bleibt alles unverändert, sage Mir: gibt es ein Bettler der in das Schloss eines reichen Herrn eingeladen ist, aber die Einladung ablehnt, weil er lieber in seiner elenden Lage versunken bleibt? Nur ein törichter tut das, wenn er klug ist, eilt er sofort und verliert keinen Augenblick. Siehe, Ich, Ich Jesus, bin der König des Universums, Ich lade jeden Menschen in Mein Schloss ein, um alles zu haben und mit Mir glücklich zu sein. Ich habe es in der Vergangenheit getan und tue es in der Gegenwart weiterhin, jeder Mensch nehme Meine Einladung an und er wird sich retten.

Du sagst Mir: Gepriesen seist Du, Wunderbarer Gott des Universums, der Du aus Liebe erschaffst, aus Liebe trägst, zu Deiner Liebe rufst: alles lebt in Dir! Du hast dem Menschen ein Schicksal des großen Glücks vorbereitet, jeder Mensch möge erwidern, auf dass Dein erhabener Plan sich verwirklicht. Jeder Augenblick des Lebens des Menschen sei ein Lied der Liebe und des Dankes für Dich.

Geliebte Braut, die Welt kenne Meine Botschaft. Ruhe dich in Meinem Herzen aus und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus

Die Mutter spricht zu den Auserwählten

01

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch jeden Tag und führe euch an der Hand, habt keine Angst, Ich halte eure Hand fest und werde euch nie loslassen, wenn ihr Mich nicht loslasst. Die Zeiten werden noch finsterer, aber ihr werdet Licht von Gott haben. Wirkt tatkräftig, damit auch die anderen Licht haben wie ihr; wer Licht hat, kommt eilig voran und gelangt zum glücklichen Ziel, aber wer es nicht hat, fährt fort im Dunkeln zu tappen. Gott gewährt Mir noch, jeden Tag bei euch zu sein, nutzt diese günstige Zeit gut, denn gemeinsam mit Meiner Gegenwart werdet ihr die größten Gnaden haben für die Bekehrung der Herzen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, dies habe ich gut verstanden, ich habe folgendes gedacht: solange die Heiligste Mutter bei uns ist, werden viele Hindernisse überwunden werden, weil die Heiligste Mutter vorausgeht und die härtesten Schwierigkeiten beseitigt, aber wenn die Himmelsmutter nicht mehr in wahrnehmbarer und einschneidender Weise bei uns sein wird, wird sich gewiss alles ändern. Der schreckliche feind flieht vor Dir und verbirgt sich, aber wenn er Dich nicht sieht, wagt er viel und versucht zu betrügen und so viele Seelen wie möglich anzugreifen.

Vielgeliebte Kinder, sorgt euch nicht um die Zukunft, setzt euch für die Gegenwart ein, lasst euch keinen einzigen Augenblick entgehen, sondern lebt intensiv, da ihr nicht wisst, wie viel Gott euch noch gewährt. Wer offen ist für die Liebe Gottes fliegt auf Seinen Flügeln und der feind kann ihn nicht erreichen. Ich bin aber sehr um jene Kinder besorgt, die sich der Gnade Gottes, Seiner Liebe, noch nicht geöffnet haben. Bedenkt was geschehen würde, wenn die Medien die Bevölkerung vor einer großen bevorstehenden Gefahr warnen würden und aufrufen würden, sich eine sichere, gut beschützte Zuflucht zu suchen: sicher würden alle sich anstrengen, um sich in Sicherheit zu bringen und keiner würde töricht im Freien bleiben. Geliebte Kinder, seit langer Zeit warnt Gott vor großen Dingen die im Begriff sind zu geschehen und wiederholt, dass nur jene die in Seinem Herzen ihre Zuflucht genommen haben, entkommen werden. Dies sagt Er, wiederholt Er, aber die auf Erden gegenwärtigen Menschen achten, wie zerstreute und trotzige Kinder, nicht darauf, sie achten weder auf Worten, noch auf Zeichen, sie wiederholen einander: Es wird ja nichts geschehen, die Zukunft wird besser sein als die Vergangenheit oder die Gegenwart. Indem sie so sprechen, machen sie keine Fortschritte. Die große Gefahr die sie laufen ist jene, sich völlig unvorbereitet überraschen zu lassen. Kinder der Welt, Ich habe euch gebeten, offene Augen zu haben für die Zeichen die Gott gewährt, ihr, achtet nicht darauf. Ich habe euch gebeten, auf Gottes Worte zu hören, die Er durch Seine Werkzeuge spricht, von welchen das erste Sein Stellvertreter auf Erden ist; Ich habe euch beschwört, euch gründlich einzusetzen für die vollständige Bekehrung, aber ihr macht momentane Vorsätze die ihr sofort vergisst. Vielgeliebte Kinder, seid nicht mehr so, denkt, überlegt, haltet das Herz dem Himmel zugewandt, wenn ihr dies tut, wird die Flutwelle euch nicht überwältigen, weil ihr im Flug außerhalb der Gefahr sein werdet. Geliebte Kinder, Ich helfe euch, euch wieder zu erheben, wenn ihr gefallen seid, Ich pflege eure Wunden, wenn ihr in Schwierigkeiten seid, fürchtet nicht, öffnet Mir das Herz, damit Ich euch zu Meinem Sohn führen kann, um Frieden und Freude in Ihm zu haben. Durch das Gebet und das Opfer entreißt ihr Beute dem feind, je mehr ihr betet, je mehr ihr euch einsetzt, desto mehr Seelen können den Weg zu Gott finden. Ich bin bei euch um euch zu helfen, liebe Kinder.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria